

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

5. Bildungskonferenz der Stadt Schwabach

Bildung für nachhaltige Entwicklung



Lernen für die Zukunft

Freitag, 21. Oktober 2022

13:30 – 18:00 Uhr

Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasium
Schwabach



Programm

Optional

12:30 Uhr Fairtrade-Marktplatz

Fairer Handel – was ist das eigentlich und wie kann man sich engagieren?

13:30 Uhr Registrierung zur Konferenz

Ankommen / Begrüßungskaffee

14:00 Uhr Eröffnung Peter Reiß

Oberbürgermeister der Stadt Schwabach

14:10 Uhr Impulsvortrag 1

„Die Welt steht in Flammen, was tun?“

Prof. Dr. Harald Lesch

Professor für Theoretische Astrophysik an der Ludwig-Maximilians-Universität München und Lehrbeauftragter für Naturphilosophie an der Hochschule für Philosophie München, Wissenschaftsjournalist und Fernsehmoderator

Frage- und Diskussionsrunde

15:30 Uhr Impulsvortrag 2

„Bildung für nachhaltige Entwicklung an der Schule“

Dr. Katrin Valentin

Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Zentrum für Lehrerinnen- und Lehrerbildung (ZfL) und dem Geozentrum Nordbayern der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg, Studienmanagerin BNE

Kaffeepause

16:15 Uhr Parallele Fachforen

17:30 Uhr Abschlussplenum

Zusammenfassung der Ergebnisse

18:00 Uhr Ende

Programmänderungen vorbehalten.
Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung.

■ Vorträge

„Die Welt steht in Flammen, was tun?“

Prof. Dr. Harald Lesch, LMU München

Steigende Temperaturen, Hochwasser, Dürren – unsere Erde steht kurz vor dem Kollaps. Die Auswirkungen der Erderwärmung sind das zentrale Thema der Zukunft heutiger Schülerinnen und Schüler. Das Projekt „Klimawandel: Verstehen und Handeln“ soll die wissenschaftlichen Hintergründe und Folgen des Klimawandels greifbar sowie begründetes und effektives Handeln möglich machen.

„Bildung für nachhaltige Entwicklung an der Schule“

Dr. Katrin Valentin, FAU Erlangen-Nürnberg

Um den großen Herausforderungen unserer Zeit, wie dem Klimawandel, dem Artensterben und sozialer Ungerechtigkeit, begegnen zu können, brauchen wir Bildungsprozesse im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung. Was bedeutet das für die Schule? Welche Konzepte gibt es und wo liegen Möglichkeiten und Grenzen?

■ Parallele Fachforen

HAUS DER KLEINEN FORSCHER „TÜR AUF“

Forum 1

Forschen als Einstieg in BNE

Dagmar Behrends, Trainerin Haus der kleinen Forscher

Was gibt es im Alltag von Kindergarten- und Grundschulkindern zu entdecken und erforschen, das auch mit Aspekten der Nachhaltigkeit zu tun hat? Welche Methoden und Themen eignen sich, um BNE im pädagogischen Alltag umzusetzen? Wie lässt sich das Entdecken und Forschen mit BNE verknüpfen? Im Workshop wird gezeigt, dass forschendes Lernen eine Methode ist, die sich auch für die BNE-Praxis eignet. BNE-Praxisideen für die eigene pädagogische Arbeit werden vermittelt.

199 KLEINE HELD*INNEN – ZUKUNFT IST KEIN ZUFALL

Forum 2

Wer Bildung fördert, verändert die Welt

Sigrid Klausmann, Leitende Regisseurin und Produzentin der Film- und Bildungsreihe „199 Kleine Held*innen“

Anhand von Filmbeispielen gibt die Referentin Einblick in die über 10-jährige filmische Arbeit, durch die sie Kindern aus der ganzen Welt, deren Zukunftsvisionen und Belangen eine Stimme gibt.

Anmeldung: www.schwabac

Es werden die vielfältigen fächerübergreifenden Einsatzmöglichkeiten der Filme, insbesondere in den Klassenstufen 4-7 beleuchtet. (Das dazugehörige filmische und didaktische Material steht Lehrkräften aller Schularten über das Medienzentrum der Stadt Schwabach zur Verfügung.)

DEN KLIMAWANDEL MIT DEM LMU-KLIMAKOFFER VERSTEHEN

Forum 3

Dr. Cecilia Scorza, Fakultät für Physik
Ludwig-Maximilians-Universität München

Die Prozesse, die zur globalen Erwärmung führen, und auch die daraus resultierenden Folgen werden durch zwölf Experimente und Aktivitäten im Klimakoffer veranschaulicht. Die Bewohnbarkeit der Erde, ihre Energiebilanz, der Albedo- und der Treibhaus-Effekt, die Auswirkungen des Klimawandels in Deutschland und weltweit sowie die Kippunkte u.v.m. können somit aktiv untersucht werden (Bezüge zum LehrplanPlus Physik 9. Klasse).

MOBILITÄT DER ZUKUNFT

Forum 4

Wie kann sie für uns und kommende Generationen aussehen?

Götz Mahdi, Mobilitätsbeauftragter Stadt Schwabach in
Zusammenarbeit mit dem Runden Tisch Inklusion

Im ersten Teil des Workshops wird der Mobilitätsplan der Stadt Schwabach, dessen Ziel es ist, ein nachhaltiges Mobilitätsverhalten zu fördern, vorgestellt. Im zweiten Teil wird darüber diskutiert, wie Jugendliche für das Thema Mobilitätswende sensibilisiert werden können. Die Stadt plant, Unterrichtseinsätze anzubieten, um das Thema zu behandeln. Als ein Beispiel wird das Ziel einer barrierefreien, inklusiven Verkehrsplanung anschaulich erklärt und ausprobiert.

UN IM KLASSENZIMMER

Forum 5

Die Klimakrise durch Simulation verstehen lernen

Jessica Sandler, 1. Vorsitzende United Nations Society
Nuremberg e.V.

Im Rahmen einer Simulation des Sicherheitsrates erlangen die Schüler*innen spielerisch Wissen über die Vereinten Nationen und deren nachhaltige Entwicklungsziele (SDGs) sowie ein Verständnis für internationale Kooperation. Im Workshop können Lehrkräfte anhand des Szenarios zur Klimakrise selbst erleben, wie die Simulation abläuft, und sich über das Angebot der DGVN, welches wir hier in Nürnberg als United Nations Society Nuremberg e.V. in Vertretung ausführen, informieren.

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Lernen für die Zukunft



Nachhaltige Entwicklung wird global mit den 17 universellen Nachhaltigkeitszielen (SDGs) definiert, zu denen sich 193 Staaten der Vereinten Nationen (UN) im Jahr 2015 in der *Agenda 2030* bekannten. Als SDG 4 stellt *Hochwertige Bildung* ein eigenständiges Nachhaltigkeitsziel dar.

Welchen Beitrag kann Bildung leisten, den Nachhaltigkeitsgedanken noch stärker in der Gesellschaft zu verankern? Ökologische, soziale und ökonomische Ziele gleichermaßen in der Umsetzung unterstützen? Das Konzept BNE zielt darauf ab, nicht nur Wissen zum Thema Nachhaltigkeit zu vermitteln, sondern auch zu entsprechendem Handeln anzuregen.

Die lokale Verankerung von BNE ist wichtig, da Kommunen eine zentrale Rolle in der Gestaltung sowie als Impulsgeberin von lebenslangen Bildungsketten in regionalen Bildungslandschaften einnehmen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Fairtrade-Marktplatz

ab 12:30 Uhr im Foyer des WEG

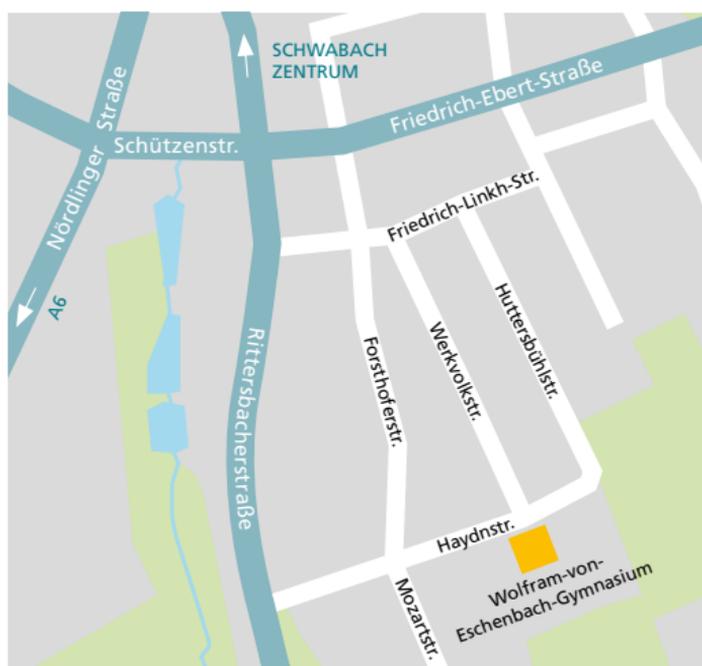
Das Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasium als Fairtrade-School, der Eine-Welt-Laden und die Fairtrade-Town Schwabach informieren und zeigen an Beispielen wie *Fairer Handel* funktioniert. Was können Schulen, Kommunen und jede(r) Einzelne dafür tun, Kleinbäuerinnen und Kleinbauern im *Globalen Süden* zu unterstützen? Wie wird man Fairtrade-School und bleibt es auch? Welche gemeinsamen Projekte gibt es mit der Stadt, dem Eine-Welt-Laden und den anderen Schulen? Auf all diese Fragen gibt es Antworten. Zudem werden erfolgreiche Projekte wie die „Faire Schokolade“ und das „Faire Frühstück“ vorgestellt.



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens 10.10.2022 online unter www.schwabach.de/bildungskonferenz zur Veranstaltung an. Wir planen die Veranstaltung in Präsenz zu den dann geltenden Corona-Bestimmungen. Etwaige damit verbundene Änderungen im Veranstaltungsablauf und beim Zugang behalten wir uns vor.



Veranstaltungsort

Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasium Schwabach

Haydnstraße 1, 91126 Schwabach

www.weg-schwabach.de

Buslinie 662,678 Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasium

Buslinie 62 Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasium

Parken: Öffentliche Parkplätze an der Schule

Veranstalterin

Stadt Schwabach

Bildungsbüro im Schul- und Sportamt

Kontakt und weitere Informationen

Stadt Schwabach

Bildungsbüro im Schul- und Sportamt

Jessica Kardeis M.A., Veranstaltungsleitung

Eisentrautstraße 2, 91126 Schwabach

Telefon 09122 860 -151, Fax - 155

E-Mail: jessica.kardeis@schwabach.de

